



## Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

**Hinweis:** Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

<b>Basiswert</b>	–
<b>WKN/ISIN</b>	A1PGLX / DE000A1PGLX0
<b>Emittentin</b>	IKB Deutsche Industriebank Aktiengesellschaft (IKB) Die IKB ist eine Bank mit Sitz in Düsseldorf und begleitet mittelständische Unternehmen und Private-Equity-Fonds in Deutschland und Europa mit Krediten, Risikomanagement, Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen. Näheres unter <a href="http://www.ikb.de">www.ikb.de</a>
<b>Stand</b>	31. Oktober 2012

### 1. Produktbeschreibung/Funktionsweise

**Produktgattung** Inhaberschuldverschreibung

#### Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Die IKB Stufenzinsanleihe 12/2015 der IKB Deutsche Industriebank AG hat eine feste Laufzeit von 3 Jahren. Anleger erhalten festgelegte und über die Laufzeit steigende Zinszahlungen.

Die Zinszahlungen erfolgen in jährlichem Rhythmus und betragen 2,80% p.a. im ersten, 2,90% p.a. im zweiten und 3,00% p.a. des Nennbetrags im dritten Laufzeitjahr. Zum Laufzeitende erfolgt die Rückzahlung der Anleihe durch die Emittentin in Höhe von 100% des Nennbetrags.

### 2. Produktdaten

<b>Zeichnungsfrist</b>	1.11. – 11.12.2012 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung)
<b>Ausgabepreis</b>	100,00%
<b>Vertriebsvergütung</b>	1,50% des Nennbetrags (im Ausgabepreis enthalten, nähere Infos unter 6. Kosten/Vertriebsvergütung)
<b>Ausgabeaufschlag</b>	0,50% des Nennbetrags (vom Anleger zusätzlich zum Ausgabepreis an die vertreibende Bank oder Sparkasse zu zahlen, nähere Infos unter 6. Kosten/Vertriebsvergütung)
<b>Nennbetrag/Stückelung</b>	1.000,00 Euro
<b>Emissionstag (Valuta)</b>	14.12.2012
<b>Zinszahltag/ Zinssätze</b>	14.12.2013 <b>2,80% p.a. im 1. Jahr</b> 14.12.2014 <b>2,90% p.a. im 2. Jahr</b> 14.12.2015 <b>3,00% p.a. im 3. Jahr</b> Ist der Zinszahltag kein Bankarbeitstag, so besteht der Anspruch auf Zahlung erst am nächsten Bankarbeitstag.
<b>Zinsberechnung</b>	30/360. Das bedeutet, dass der Zinsmonat immer 30 Tage umfasst, das Zinsjahr umfasst immer 360 Tage. In Monaten mit 31 Tagen werden der 30. und 31. als insgesamt ein Tag gezählt. Bei Geschäften, die im Februar enden, werden die Tage kalendergenau gezählt. Für den Februar ergeben sich somit maximal 28 bzw. 29 Tage. Bei Geschäften, die nicht im Februar enden, wird der Februar mit 30 Tagen gezählt.
<b>Stückzinsen</b>	Bei Kauf oder Verkauf während der Laufzeit erfolgt eine Berechnung der Stückzinsen, die vom Käufer an den Verkäufer zu entrichten sind.
<b>Rückzahlung</b>	100% des Nennbetrags durch die IKB Deutsche Industriebank AG am Rückzahlungstag
<b>Rückzahlungstag/Fälligkeitstag</b>	14.12.2015
<b>Börsennotierung</b>	Einbeziehung in den Handel im Freiverkehr der Börsen Düsseldorf und Frankfurt am 14.12.2012
<b>Gültiges Recht</b>	Deutsches Recht

### 3. Risiken

#### Bonitäts-/Emittentenrisiko

Anleger sind dem Risiko einer Insolvenz und somit einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin ausgesetzt. Die Anleihe unterliegt als Inhaberschuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

#### Kurs- und Zinsänderungsrisiko

Der Marktpreis der Anleihe hängt von ihrer Restlaufzeit, der Entwicklung des allgemeinen Zinsniveaus und der Bonität der Emittentin ab. Die genannten Einflussfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder kompensieren. Steigt beispielsweise das allgemeine Zinsniveau, so hat dies einen negativen Effekt auf den Wert der Anleihe. Der Wert der Anleihe kann deshalb während der Laufzeit auch unter dem Ausgabepreis notieren. Ein Verkauf vor Laufzeitende würde in diesem Fall für

den Anleger zu Verlusten am eingesetzten Kapital bis hin zu einem Totalverlust führen.

#### Liquiditätsrisiko/Risiko der fehlenden Handelbarkeit

Die Anleihe ist ab dem Tag der Börseneinführung handelbar. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf der Anleihe über die Börse vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein. In diesem Fall ist der Anleger einem Liquiditätsrisiko ausgesetzt. Hierunter versteht man das Risiko, die Kapitalanlage dauerhaft oder vorübergehend nicht oder zu nicht marktgerechten Preisen verkaufen zu können (z.B. bei einer Aussetzung der Preisfeststellung im Börsenhandel oder mangels Nachfrage).

### 4. Verfügbarkeit

#### Erwerb

Die Anleihe ist ab dem Tag der Börseneinführung handelbar und kann über die Bank des Anlegers im Freiverkehr der Börsen Düsseldorf und Frankfurt erworben werden. Ein Direkterwerb des Anlegers bei der IKB ist nicht möglich. Schuldverschrei-

bungen werden ausgegeben, bis das von der IKB angestrebte Gesamtvolumen erreicht ist. Die IKB behält sich vor, die Ausgabe jederzeit zu beenden.

### 5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

#### Chancen

→ Feste und über die Laufzeit ansteigende Verzinsung: 2,80 % p.a., 2,90 % p.a. und 3,00 % p.a.

#### Beispielhafte Szenariobetrachtung

	Zinssatz	Zinszahltag	Zinszahlung je Stück abzüglich Erwerbs- und Verwahrkosten
1. Jahr	2,80 % p.a.	14. 12. 2013	28,00 Euro
2. Jahr	2,90 % p.a.	14. 12. 2014	29,00 Euro
3. Jahr	3,00 % p.a.	14. 12. 2015	30,00 Euro

### 6. Kosten/Vertriebsvergütung

#### Erwerbskosten

**Festpreisgeschäft:** Im Falle des Erwerbs der Anleihe auf Grundlage eines festen oder bestimmbar Preis (Festpreisgeschäft) werden für den Erwerb bzw. die Veräußerung der Anleihe keine zusätzlichen Entgelte und fremden Kosten berechnet. Diese sind mit dem Festpreis abgegolten.

**Kommissionsgeschäft:** Im Falle des Erwerbs der Anleihe auf Grundlage eines Kommissionsgeschäfts können für den Erwerb zusätzliche institutsspezifische Entgelte anfallen. Erwerbsgebühren in Höhe von maximal % des Nennbetrags. Mindestens jedoch eine Gebühr in Höhe von Euro.

**Ausgabeaufschlag:** 0,50 % des Nennbetrags, der dem Vertriebspartner zufließt.

#### Erwerbsnebenkosten, Verwahrkosten und Veräußerungskosten

Beim Erwerb einer Anleihe können Erwerbsnebenkosten, wie z.B. Börsengebühren, anfallen. Zusätzlich sind vom Anleger Verwahrkosten und Veräußerungskosten zu tragen, die zum Zeitpunkt der Anlageberatung aufgrund des Prinzips der bestmöglichen Ausführung im Regelfall noch nicht mit der erforderlichen Sicherheit feststehen und die sich im Zeitablauf ändern können. Weitere Angaben zur Höhe der Kosten erhalten Anleger von ihrer depotführenden Bank.

#### Rückvergütung / Zuwendungen

Die IKB Deutsche Industriebank AG zahlt Vertriebspartnern für die Vermittlung einmalig eine Vertriebsvergütung in Höhe von 1,50 % des Nennbetrags. Eine Bestandsprovision wird nicht gezahlt.

#### Stückzinsen

Beim Erwerb der Anleihe während einer Zinsperiode müssen zusätzlich zum Kaufpreis Stückzinsen entrichtet werden (Clean Price).

## 7. Besteuerung

Für deutsche Privatanleger unterliegen Zinserträge und realisierte Kursgewinne der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen

Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

## 8. Sonstige Hinweise

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält nicht alle relevanten Informationen zur Anleihe. Vollständige Informationen, insbeson-

dere zur Struktur und zu den mit einer Investition in die Anleihe verbundenen Risiken, sind dem Wertpapierprospekt und den Endgültigen Bedingungen sowie eventuellen Nachträgen zu entnehmen, die Anleger bei ihrem Finanzberater oder unter [www.ikb.de/wertpapiere](http://www.ikb.de/wertpapiere) erhalten.